

Parteischulung (Termine veröffentlicht die Tagespresse der Partei) selbst am Bildschirm miterleben sollten.

Die Kritik in der hier beschriebenen Bürositzung bewirkte, daß inzwischen alle Grundorganisationen mit der Parteischulung begonnen haben. Alle Grundorganisationen werden auch gemeinsam mit dem Studium der Moskauer Erklärung beginnen. Anfang Januar findet dazu ein Internatslehrgang für die Propagandisten statt.

Das Büro hat auch beschlossen, die Aufmerksamkeit der Parteileitungen der Grundorganisationen stärker auf das Parteilehrjahr und die ideologische Arbeit unter den Massen zu lenken. Deshalb werden Mitte Januar die Sekretäre der Kreisleitung in den MTS-Bereichen mit allen Parteisekretären der Grundorganisationen und der Agit-Prop-Kommission der MTS-Bereiche Aussprachen durchführen, in denen Referenten der Bezirksleitung die Bedeutung der Mos-

kauer Erklärung der kommunistischen und Arbeiterparteien und der Darlegungen auf dem 11. Plenum des Zentralkomitees erläutern. Der 1. Sekretär der Kreisleitung und der Sekretär für Agitation-Propaganda wollen selbst mit einem kleineren Kreis von Propagandisten — mit einigen erfahrenen Zirkelleitern und anderen, deren Arbeit noch ungenügend ist, sowie mit den betreffenden Parteisekretären — über die Durchführung der Parteischulung sprechen.

Die wichtigste Schlußfolgerung ist, daß sich das Büro der Kreisleitung regelmäßig und gründlich mit der Parteischulung und der ideologischen Arbeit der Parteorganisationen befassen will. Wenn es die Kreisleitung versteht, das Studium der Moskauer Erklärung in den Grundorganisationen gut zu leiten, wird gerade dieses Studium der Aktivität aller Grundorganisationen neuen Auftrieb geben. Lisa Bayreuther

minare zu ihrer Qualifizierung unter Leitung von Sekretären der Bezirksleitung statt.

Auch diese Maßnahmen haben dazu beigetragen, bereits wesentliche Verbesserungen im Studium vor allem auch der Funktionäre zu erreichen. Die in der erwähnten Anfrage ausgesprochene Kritik macht uns erneut darauf aufmerksam, daß diese Maßnahmen nur dann vollen Erfolg haben können, wenn das gründliche und systematische Studium in den Zirkeln der Partei — so also auch in den Zirkeln der Funktionäre — vollumfänglich gesichert ist. Wir nehmen die Stellungnahme der Redaktion „Neuer Weg“ erneut zum Anlaß einer kritischen Einschätzung und zu weiteren Änderungen im Interesse der straffen Durchführung des Studiums.

Das Büro der Bezirksleitung selbst hat Anstrengungen gemacht, um auch die in den ersten Monaten aufgetretenen eigenen Rückstände im Studium des Lehrbuches „Grundlagen des Marxismus-Leninismus“ aufzuholen. Der Zirkel der Mitglieder des Büros der Bezirksleitung befaßt sich zur Zeit mit dem Thema 6 des Lehrbuchstudiums. Es sind alle Voraussetzungen geschaffen, daß künftig keine Themenrückstände auftreten können. Diese Schulungen werden ebenso regelmäßig und konsequent* durchgeführt - wie die Büro-

Sitzungen selbst und befruchten die Arbeit des Büros in starkem Maße.

Dementsprechend übt das Büro der Bezirksleitung auch eine strengere Kontrolle gegenüber den Kreisleitungen aus. Dazu gehört z. B., daß einzelne Kreisleitungen vor dem Büro der Bezirksleitung speziell über das Studium und die Qualifizierung der leitenden Funktionäre Bericht erstatten. So berichteten in der Bürositzung am 24. November die Kreisleitungen Schmalkalden und Sonneberg über die Qualifizierung der leitenden Kader. Solche Beratungen tragen dazu bei, daß die große Bedeutung des Studiums der Funktionäre richtig erkannt wird. Am 15. Dezember werden die Kreise Meiningen, Bad Salzungen und Neuhaus vor dem Büro der Bezirksleitung Bericht erstatten. Zur Zeit werden weitere Maßnahmen ausgearbeitet und mit den Kreisen abgestimmt, die der Sicherung eines höheren theoretischen Niveaus und einer straffen Studiendisziplin dienen.

Die Abteilung Agit/Prop. der Bezirksleitung wird der Redaktion „Neuer Weg“ etwa in einem Vierteljahr einen weiteren Bericht über die Ergebnisse unserer Arbeit zur steten Verbesserung des Studiums und der Qualifizierung besonders der Funktionäre zur Veröffentlichung zusenden.